

**Germany-Osnabrück: Painting work****OJ S 198/2023 13/10/2023****Contract award notice****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Landkreis Osnabrück - Abt. 11.5 Zentrale Vergabestelle - im Auftrag der Gemeinde Belm

Postal address: Am Schölerberg 1

Town: Osnabrück

NUTS code: DE944 Osnabrück, Kreisfreie Stadt

Postal code: 49082

Country: Germany

E-mail: [vergabe@Lkos.de](mailto:vergabe@Lkos.de)

Telephone: +49 541/501-1100

Fax: +49 541/501-61100

**Internet address(es):**

Main address: <https://www.landkreis-osnabrueck.de>

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Gemeinde Belm / Erweiterung und Umbau der Oberschule Belm - Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten nach DIN 18363, 18366

Reference number: LKOS 2023 - 324

**II.1.2. Main CPV code**

45442100 Painting work

**II.1.3. Type of contract**

Works

**II.1.4. Short description**

Die Gemeinde Belm plant die Erweiterung und den Umbau der Oberschule Belm.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die für die Baumaßnahme erforderlichen Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten.

**II.1.6.**

## **Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.1.7. Total value of the procurement**

Value excluding VAT: 0,01 EUR

## **II.2. Description**

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45432220 Wall-papering work

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE94E Osnabrück, Landkreis

Main site or place of performance: Oberschule Belm Heideweg 24 49191 Belm

### **II.2.4. Description of the procurement**

Die zu vergebenden Bauleistungen teilen sich auf folgende Bauabschnitte auf:

1. Bauabschnitt "Erweiterung der Oberschule"

Die Ausführung für den ersten Bauabschnitt ist vorgesehen für die Zeit von 47. KW 2023 - 16. KW 2024.

Der Neubau besteht aus:

Erdgeschoss = Ebene 0

1.Obergeschoss = Ebene 1

2.Obergeschoss = Ebene 2

mit diversen Räumen z.B.:

- Ebene 0: Unterrichtsräume, Mensa, Putzmittel, WC's, Technikräume, Treppen, Aufzug

- Ebene 1: Unterrichtsräume, Treppen, Aufzug, Technik, Putzmittel

- Ebene 2: Unterrichtsräume, Treppen, Aufzug, Technik, Putzmittel

Netto Raumflächen:

Ebene 0 ca. 1.296m<sup>2</sup>

Ebene 1 ca. 1.396m<sup>2</sup>

Ebene 2 ca. 716m<sup>2</sup>

Gesamt: ca. 3.408m<sup>2</sup>

2. Bauabschnitt "Umbau Lehrer- und Verwaltungsbereich sowie Umbau

Brandschutzmaßnahmen und Aufzug in den Ebenen 0 bis 2 der Oberschule":

Die hierfür vorgesehenen Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten finden zu verschiedenen Zeiträumen und auf den unterschiedlichen Ebenen statt. Da einige Räume im

Bestandsgebäude auch während der Umbauarbeiten weiterhin durch Lehrer und Schüler benutzt werden, erfolgen die Arbeiten immer unter enger Abstimmung mit der Schulleitung.

Die gesamten Bauarbeiten sind voraussichtlich im Zeitraum 38. KW 2024 bis 40. KW 2025 vorgesehen. Der AN muss für sämtliche Einsätze kurzfristig (max. eine Woche Vorlaufzeit) zur Verfügung stehen.

Da die "Erweiterung der Oberschule" nicht als komplett freistehendes Gebäude hergestellt wird, sondern auf den verschiedenen Ebenen an und in den Bestand angeschlossen wird, sind in den Übergangsbereichen vom Bestandsgebäude partiell Fliesen-, Platten- und Betonwerksteinarbeiten auch schon im Rahmen der Erweiterung auszuführen.

### **II.2.5. Award criteria**

Price

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2023/S 158-501433](#)

#### **IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**

#### **IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice**

## **Section V: Award of contract**

---

### **Title:**

Auftragsvergabe Strunck GmbH & Co. KG

A contract/lot is awarded: yes

### **V.2. Award of contract**

#### **V.2.1. Date of conclusion of the contract**

10/10/2023

#### **V.2.2. Information about tenders**

Number of tenders received: 7

Number of tenders received from SMEs: 7

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 7

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

#### **V.2.3. Name and address of the contractor**

Official name: Strunck GmbH & Co. KG

Postal address: Mindener Str. 150

Town: Herford

NUTS code: DEA43 Herford

Postal code: 32049

Country: Germany

E-mail: [info@malerbetrieb-strunck.de](mailto:info@malerbetrieb-strunck.de)  
Telephone: +49 5221-26744  
Fax: +49 5221-27971  
Internet address: <http://www.malerbetrieb-strunck.de>  
The contractor is an SME: yes

#### **V.2.4. Information on value of the contract/lot**

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

#### **V.2.5. Information about subcontracting**

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.3. Additional information**

Bekanntmachungs-ID: CXTBYYDY1CA2TW57

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bewerber /Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750, 3245), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Juli 2022 (BGBl. I S. 1214), hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin.

§ 160 Abs. 3 GWB lautet:

Der Antrag [auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens] ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Die Vergabestelle weist insbesondere darauf hin, dass ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB unzulässig ist, wenn nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen (Nichtabhilfeentscheidung), mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Die Vergabestelle wird gemäß § 134 GWB die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, hiervon vor Zuschlagserteilung nach Maßgabe des § 134 GWB informieren.

Bei schriftlicher Information darf der Vertrag erst 15 Kalendertage, bei Information auf elektronischem Weg oder per Telefax erst 10 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber, § 134 GWB.

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

10/10/2023